Farbenspiel

Von Rabenkralle

Graubunt [Kankurou (& Temari)]

Graubunt

Liebe Temari,

ich und Gaara bedauern es immer noch sehr, dass du nicht mehr hier bist. Das Haus ist so still und leer ohne deine sarkastischen, aber lieb gemeinten Sprüche und dein fröhliches, manchmal auch schadenfrohes Lachen fehlt uns sehr. Du hast Farbe in unser Leben gebracht, doch ohne dich ist es nur noch grau.

Ich vermisse dein Essen.

Okay, oft war der Geschmack eher zweifelhaft und ich frage mich immer noch, wie du es geschafft hast, alles und jedes anbrennen zu lassen, aber nun sehne ich mich nach einem deiner rustikal angebratenen Steaks, die du immer so schön nach Holzkohleart zubereitet hast. (Ehrlich, auch wenn ich ständig gemeckert habe, es hat mir nichts ausgemacht, das Verbrannte – und das war eine ganze Menge! – wegzuschneiden.) Oder die verkohlten Pommes, die du uns gelegentlich aufgetischt hast. Die meisten waren schwarz, aber die wenigen, die überlebt hatten, waren ein absoluter Hochgenuss.

Oder deine Tomatensoße.

Sie schmeckte einzigartig auf ihre Weise und sah trotzdem so wunderschön frisch und rot aus.

Mit dem Spinat hatten Gaara und ich manchmal eine wirklich bittere Pille zu schlucken, aber das Dunkelgrün der Blätter war ein reiner Augenschmaus.

Und im Pizza aufbacken hat dir niemand so schnell etwas nachgemacht. Ich träume hin und wieder von einem deiner Meisterwerke mit Salami und viel Käse – goldgelben Käse, so verlockend wie ein Haufen Münzen derselben Farbgebung.

Du siehst, dein Essen war immer etwas Besonderes für mich (und auch für Gaara). Etwas Gewöhnungsbedürftiges, aber es war besonders (im wahrsten Sinne des Wortes). Und der Vorteil, den wir haben: Unsere Mägen sind davon so abgehärtet, dass ihnen keine Lebensmittelvergiftung der Welt etwas anhaben kann. Ach ja, und dick sind wir deshalb auch nicht geworden.

Vielen Dank dafür, Schwesterherz!

Apropos: Hat sich dein Kerl schon an deine Kochkünste gewöhnt? Ich hoffe nicht und wünsche mir, dass er sich eines Tages daran verschluckt und – Ups, ich schweife vom Thema ab.

Was fandest du eigentlich noch mal an ihm?

Klar, ich kann mir vorstellen, dass die vier Monate, die du jedes Jahr in Konoha verbracht hast, langweilig waren und dass ein bisschen Spaß Abwechslung in den öden Alltag gebracht hat, aber warum musstest du dich in den Trottel verlieben? Echt, ich versteh es nicht. Du hast doch ständig gesagt, dass du nicht auf Dunkelhaarige stehst und auf gar keinen Fall einen nehmen würdest, der jünger ist als du.

Und was nun?

Jetzt hast du einen intelligenten, aber unmotivierten Langweiler an der Backe, der sich selbst im Weg steht (ansonsten könnte er es sogar zu was bringen) und – was zur Hölle hat dich dazu getrieben? – dich von ihm schwängern lassen. Also ehrlich, was ist nur in dich gefahren? Einen so schlechten Männergeschmack hätte ich dir niemals zugetraut.

Ach ja, wie geht es dir und dem Würmchen? Ich hoffe, dass es sich gut entwickelt und dir die Schwangerschaft nicht allzu viele Probleme macht (falls doch, sag Bescheid, dann nehm ich mir den Verursacher des Ganzen zur Brust).

Ich weiß, gut zwei Monate hast du noch, aber muss ich jetzt was in rosa oder in blau besorgen? Oder wäre dir etwas Neutrales wie weiß oder grün lieber? Lila fände ich auch nicht verkehrt – schließlich ist es deine Lieblingsfarbe –, aber wenn es ein Junge wird, wäre diese Farbe diskussionswürdig.

Das war es erstmal wieder von hier.

Wenn dir der Idiot irgendwie blöd kommen sollte (ich wette, das kommt täglich vor), pack deine Sachen und komm einfach wieder zu uns zurück. Die Wüste ist ohnehin viel schöner als die olle Waldlandschaft, die man im Feuerreich bis zum Abwinken hat. Gut, momentan ist Winter bei euch, aber ich hätte an deiner Stelle von den tausend Bäumen mit ihren Millionen Grüntönen (was für eine furchtbar hässliche Farbe!) schon Alpträume.

In Liebe,
Kankurou

PS: Herzliche Grüße auch von Gaara!

PPS (an den Mistkerl):

Wie konntest du es wagen, uns unsere Schwester wegzunehmen?

Wenn du ihr das Herz brichst oder sie auf sonst eine Weise unglücklich machst, kannst du was erleben! Dann komme ich persönlich vorbei und es wird mir das reinste Vergnügen sein, dich zu zerlegen und als Marionette auf dem Flohmarkt zu verscherbeln. Lass dir das gesagt sein!